

KILL DEVIL HILLS: Europatour im September



KILL DEVIL HILLS aus dem einsamen australischen Westen, sind sowas wie ein Bastard aus Western-Soundtrack, 16 HORSEPOWER, BEASTS OF BOURBON und Nick Cave Hand in Hand mit Hugo Race, und "The Drought" mit seinem beeindruckenden, düsteren Coverartwork schlägt nun in die gleiche Kerbe. Die sechs Mann

starke Formation, die über die übliche Instrumentierung hinausgeht mit Geige, Klarinette, Banjo und Mandoline, wirkt über weite Strecken wie eine Band, die unvermittelt in einem Roadmovie in einer Bar am Ende der Welt auftaucht - irgendwie völlig artifiziell in dieser Umgebung, aber dann doch auch passend.

Die Musik schleppt sich dahin, als begleite sie einen geschlagenen Mann auf seinem Weg durch die Wüste, Hilfe nicht in Sicht, und wo bei anderen solche Gefühle aufgesetzt wirken, ist hier pure Verzweiflung spürbar. Hier und da lässt man den Zuhörer dann aber auch merken, dass hinter der Band im Schleichgang durchaus echt Rocker stecken, um danach sofort in den alten Trott zu verfallen.

Wer sich davon selbst mal überzeugen möchte kann das in Kürze tun, denn die Band begibt auf Tour durch Europa. Für vier Konzerte kommt sie dabei nach Deutschland.

Hier sind die Dates:

- 17.09.2010 D-Berlin, White Trash
- 21.09.2010 D-Kassel, Das Haus
- 22.09.2010 D-Frankfurt/Main, Dreikönigskeller
- 23.09.2010 D-Solingen, Waldmeister

www.thekilldevilhills.com
www.myspace.com/thekilldevilhills

(02.09.2010)

Verwandte Links

Reviews

- **KILL DEVIL HILLS - Heathon Songs CD**
© by Ox-Fanzine **Ausgabe #71** (April/Mai 2007) und Markus Kolodziej
- **KILL DEVIL HILLS - Hungry & Down**
© by Ox-Fanzine **Ausgabe #93** (Dezember 2010/Januar 2011) und Markus Kolodziej
- **KILL DEVIL HILLS - Man, You Should Explode**
© by Ox-Fanzine **Ausgabe #92** (Oktober/November 2010) und Joachim Hiller
- **KILL DEVIL HILLS - The Drought**
© by Ox-Fanzine **Ausgabe #77** (April/Mai 2008) und Joachim Hiller
- **KILL DEVIL HILLS - The Week In Pictures/The Bends**
© by Ox-Fanzine **Ausgabe #98** (Oktober/November 2011) und Joachim Hiller